



Information zum Datenschutz im Zusammenhang mit Videokonferenzen

Wir halten im Rahmen unseres Geschäftsbetriebs Videokonferenzen ab. Das können Onlinemeetings, virtuelle gesellschaftsrechtliche Versammlungen und Webinare sein. Sofern Sie eine Einladung erhalten haben und an einer Videokonferenz teilnehmen, verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen als Teilnehmer – wie insbesondere Name, Kontaktdaten, Geräteidentifikationsdaten, Verkehrsdaten, Video- und Audiodaten (Livestream)- und informieren Sie hiermit über diese Datenverarbeitung:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Vorarlberger Landes-Versicherung V.a.G, Bahnhofstraße 35, 6900 Bregenz, Telefon: +43 5574 412-0, E-Mail Adresse (allgemein): vlv@vlv.at

Haben Sie Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten?

Dann wenden Sie sich einfach an unseren Datenschutzbeauftragten unter der oben genannten Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder senden Sie eine E-Mail an: datenschutzbeauftragter@vlv.at.

Zu welchen Zwecken verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Die Durchführung von Videokonferenzen ohne gleichzeitige physische Anwesenheit einzelner oder aller Gesprächsteilnehmer und die damit verbundene Datenverarbeitung dienen folgenden Zwecken:

- Ermöglichung und Aufrechterhaltung der zum Betrieb der Vertragsversicherung und unserer sonstigen Unternehmenszwecke erforderlichen Kommunikation, insbesondere während der Dauer behördlicher Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung von Infektionskrankheiten, die einen direkten persönlichen Kontakt untersagen;
- Informationsaustausch zwischen unseren Mitarbeitern, Kunden und Dritten;
- Durchführung von gesellschaftsrechtlichen Versammlungen (z.B. Aufsichtsratssitzungen, Mitgliederversammlungen) und von Beschlussfassungen auf anderem Wege nach Maßgabe der geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Die rechtmäßige Verarbeitung ist erforderlich zur

- Zur Vertragserfüllung (insbesondere Versicherungs- oder Dienstverträge)
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (insbesondere auch gesellschaftsrechtlicher Verpflichtungen im Versicherungsaufsichtsgesetz;
- Wahrung lebenswichtiger Interessen der Kommunikationsteilnehmer und Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, während akuter Epidemien oder Pandemien;
- Wahrung unserer vorgenannten berechtigten Interessen.

Eine Speicherung von Gesprächs- und Kommunikationsinhalten erfolgt nur in Ausnahmefällen nach vorheriger ausdrücklicher dokumentierter Einwilligung aller Kommunikationsteilnehmer. In der Einwilligung wird auch die Dauer für eine solche Speicherung festgelegt.

An welche Empfänger können wir Ihre Daten weitergeben? An welche ausländischen Empfänger (Drittländer) senden wir Ihre Daten?

Wir setzen eine Software-as-a Service (SaaS) Anwendung eines in der USA ansässigen Auftragsverarbeiters ein.

<https://www.webex.com/de/video-conferencing.html>

Dieser eingesetzte Dienst nimmt an den Frameworks und Prinzipien des EU-US-Datenschutzschilds ([Privacy Shield-Prinzipien](#)) und hat sich seine Compliance zertifizieren lassen.

<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000GnJ2AAK>

Damit wird ein angemessenes Datenschutzniveau einer in die USA als Drittland stattfindenden Datenübermittlung gewährleistet.

Der unterliegt strikten internen Sicherheitskontrollen und verfügt über ein unabhängiges Sicherheitszertifikat (https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html).

Wie lange speichern wir Ihre Daten? (Löschfristen)

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange und in jenem Umfang, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Sie haben gegenüber einem Verantwortlichen das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch gegen die Verarbeitung (nur bei berechtigtem Interesse) und Beschwerde bei der für Sie zuständigen Datenschutzbehörde.

Sie können die Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen. Diese Daten werden wir dann nicht weiterverarbeiten, sofern nicht ein anderer Grund für eine rechtmäßige Verarbeitung vorliegt.

Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Bei der Verwendung von Videokonferenztools treffen wir keine Entscheidungen, die ausschließlich auf einer voll-automatisierten Datenverarbeitung beruhen.